

## Inhaltsverzeichnis

<b>Business Intelligenz (BI) für den Mittelstand ohne Lizenzkosten.....</b>	<b>2</b>
<b><i>opus Ware</i> Neuerungen .....</b>	<b>5</b>
Quality of Service mit CTI und <i>opus Ware</i> .....	5
<i>opus Ware</i> Archivierung.....	5
Hohe Reduzierung von Ablage und Recherchearbeiten .....	5
<i>Verwaltung beliebiger Dokumente im Artikel- und Warengruppenstamm</i> .....	5
Reduzierung des Handlings.....	6
A8 CRM steuert Open Office.....	6
Die Voraussetzungen .....	6
Erweiterung der Service orientierten Architektur (SOA) von <i>opus Ware</i> mit Service Quadrat.....	7
Einlagerungsdaten Integration.....	7
Entfallende Arbeiten: .....	7
<b>Business Intelligenz (BI) mit Palo von open Source.....</b>	<b>8</b>
Vorgefertigte Reports: .....	8
Geplante Reports: .....	8
Grundsätzliches .....	8
<b>Werbung in eklassik.....</b>	<b>9</b>

## Business Intelligenz (BI) für den Mittelstand ohne Lizenzkosten

opus Ware Datawarehouse-Daten aus **R4/W5, F4, A8** mit allen optionalen Modulen sind nun über den Palo OLAP Server analysierbar.

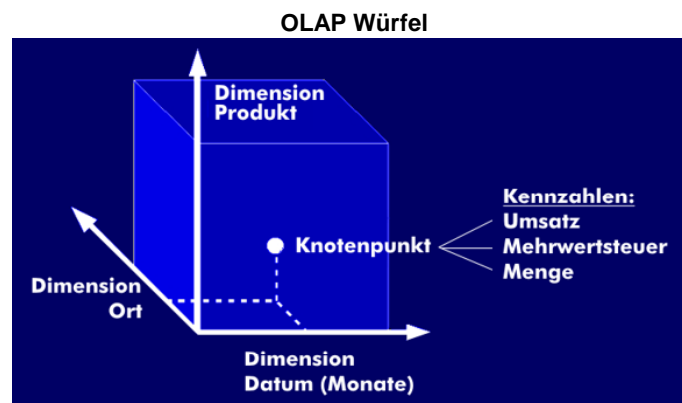
**Der Palo OLAP Server ist ein multidimensionaler OLAP Server (MOLAP)**, der über einen OLAP-Würfel oder Datenwürfel beliebige individuelle Reports ermöglicht. OLAP Würfel oder (englisch Cube) ist ein in der BI-Welt gebräuchlicher Begriff zur logischen Darstellung von Daten. Die Bezeichnung OLAP ([Online Analytical Processing](#)) stammt aus der Datenanalyse.

Alle Daten, die der Palo Olap Server beinhaltet, sind in Würfel, Dimensionen, Eigenschaften und Kennzahlen organisiert. Der Begriff Dimension leitet sich von der konzeptionellen Darstellung der Daten als multidimensionaler Würfel, auch OLAP-Würfel genannt, ab.

### Nachfolgend das Beispiel eines OLAP Würfels:

In einem OLAP-Würfel besteht die Datenstruktur aus Eigenschaften und Kennzahlen. Die Eigenschaften werden als Ausprägungen auf einer imaginären dimensionalen Achse verstanden, analog zu den Achsen eines dreidimensionalen Würfels. Im Gegensatz zum räumlichen Modell sind die dimensionalen Achsen beim OLAP-Würfel aber nicht zwingend gerichtet. Sowohl Eigenschaften der Art 1, 2, 3, ... (gerichtet) wie auch der Art Hamburg, Köln, München, ... (ungerichtet) sind erlaubt.

Mit den Eigenschaften werden die Kennzahlen, die ausgewertet werden in Kontext gesetzt. Jede Kennzahl ist immer einem Knotenpunkt von Ausprägungen aller Dimensionen innerhalb eines OLAP-Würfels zugeordnet. Z.B. kann die Kennzahl "Umsatz" den dimensionalen Ausprägungen Ort "Köln", Monat "Mai" und Produktkategorie "PKW Sommerreifen" zugeordnet sein. In diesem einfachen Beispiel kann also der Umsatz für PKW Sommerreifen in Köln im Monat Mai angezeigt werden



Durchgesetzt hat ich diese Art der Datenmodellierung, da diese präzise wiedergegeben wird, wie Anwender ihr Unternehmen sehen. Palo bietet ein Modell, das ideal geeignet ist für Lösungen in Fachbereichen und „self-service Business Intelligence“, da es sehr einfach zu nutzen ist.

## **Palo für Excel-Anwender**

Als Palo-Anwender müssen Sie nicht auf die gewohnte EXCEL-Umgebung verzichten. Palo stellt einfach sicher, dass Unternehmensinformationen in allen für Sie wichtigen Dimensionen gleichzeitig analysiert und betrachtet werden können. Und zwar auch mit Excel, dem Tool, das jeder der im Unternehmen mit Zahlen umgeht kennt.

Jeder der Palo verwendet, liest und schreibt in der gleichen multidimensionalen Datenbasis: dem Palo-Server. Somit ist sichergestellt, dass Sie jederzeit mit konsistenten und aktuellen Daten planen und berichten. Sie können alle Daten und die gesamte Funktionalität auch über Palo Web ohne Installationsaufwand per Web-Browser als Software-Service (SaaS) an beliebigen Arbeitsplätzen abrufen.

## **Write-Back**

Palo erlaubt die Nutzung des multidimensionalen Datenmodells nicht nur zur Analyse bestehender Daten, sondern auch zur Eingabe neuer Daten. Das Write-Back unterstützt sowohl „Top-Down“ als auch „Bottom-Up“ Planungsmöglichkeiten. Diese Eigenschaft unterscheidet Palo grundsätzlich von relational basierten OLAP Servern.

## **Palo ist mehrdimensional**

Mehrdimensionalität ist ein anderer Weg, wie man Daten in einer Datenbank organisiert. In einer relationalen Datenbank sind Sie an Begriffe wie Tabellen, Datensätze und Felder gewöhnt. In einer mehrdimensionalen Datenbank denkt man in Würfeln, Dimensionen und Zellen.

Eine EXCEL-Arbeitsmappe unterstützt maximal drei Dimensionen. Was machen Sie, wenn Sie Ihre Daten in mehr als drei Dimensionen organisieren wollen? Die Erfahrung zeigt, dass große Organisationen bzw. Firmen normalerweise fünf bis zehn Dimensionen benötigen, um ihre Daten gemäß ihren Bedürfnissen darstellen zu können.

Das ist einer der Gründe, warum Palo entwickelt wurde: Anschaulich gesprochen legt Palo seine Daten in den Zellen eines multidimensionalen Würfels ab und unterstützt bis zu 256 Dimensionen. Das erlaubt, die Daten in einer viel detaillierteren Art und Weise zu strukturieren als es mit EXCEL allein möglich wäre.

## **Palo ist auch eine komplett Webservice-basierte Lösung für optimale Integration**

Anstatt EXCEL kann auch ein Webbrowser eingesetzt werden. Von jedem Arbeitsplatz aus, der mit einem Webbrowser ausgerüstet ist, kann dann anstatt EXCEL damit gearbeitet werden. Voraussetzung: ein Palo Server ist installiert.

## Palo arbeitet zusammen mit FS4, der *opus Ware* Datenbank.

Schauen Sie sich diese Seite an mit Anwenderbericht und Funktionalität des Worksheet Servers.

<http://www.jedox.com/de/demos/demo-videos.html>

## **opus Ware Neuerungen**

### **Quality of Service mit CTI und opus Ware**

Das neue **QoS** Modul von **opus Ware** ermöglicht dem **opus Ware**-Anwender die automatische Anzeige und Übernahme der Daten des „anrufenden“ Kunden in die Warenwirtschaft:

Eingehende Telefonate werden via TAPI Modul über die Telefonnummer in den Stammdaten am Bildschirm angezeigt, auf Mausklick kann das Telefonat angenommen werden. Durch diese Click werden die Kundendaten automatisch angezeigt und in die Auftragsbearbeitung übernommen.

Damit steht dem **opus Ware**-Anwender die Möglichkeit zur Verfügung, schnell und sicher eingehende Anrufe abzarbeiten, ohne dass der Kunde am Telefon Wartezeiten in Kauf nehmen muss.

Ein weiterer Vorteil dieses Moduls ist, dass für das **Customer Relations Management A8** alle Daten unter dem anrufenden Kunden aufgezeichnet werden, die zu einem späteren Zeitpunkt nach belieben ausgewertet oder über freie Selektionskriterien weiter verarbeitet werden können. Darüber hinaus sind alle Kontakte für Vertrieb und Marketing abrufbar.

**Voraussetzungen** für den Einsatz dieses Moduls bei eins bis fünf Arbeitsplätzen ist die Schaffung einer TAPI First Party Schnittstelle über die Telefonanlage, zu der **opus Ware** Zugang hat. Für das Management mehrerer Arbeitsplätze, die Anrufe annehmen sollen, kann über einen TAPI Server gearbeitet werden. Details werden in konkreten Gesprächen festgelegt.

### **opus Ware Archivierung**

Das neue Modul **Archivierung** im Druck-, Spool- und Archivmanagement **DS/A** erlaubt es nun gedruckte Dokumente aus **W5 / R4** nach GDPdU Richtlinien zu archivieren. Durch diese Möglichkeit ist es nicht mehr erforderlich ein Dokumentenmanagement für externe (ausgehende) Formulare einzusetzen. Alle Formulare, die an den Kunden gehen, werden im Original, mit PDF/A Langzeitarchivierungsformat nach GDPdU revisionssicher archiviert.

### **Hohe Reduzierung von Ablage und Recherecharbeiten**

Das Wiederauffinden, Anzeigen und Drucken der Originalformulare ist in **R4/W5** integriert. Dokumente können optional vorher im Barverkauf an der Theke vom Kunden digital unterschrieben werden, bevor sie dann automatisch archiviert werden. Lieferscheine, die über den Außendienst vom Kunden unterschrieben werden müssen und unterschrieben zurückkommen, sind mit einem Barcode versehen, der über das Scannen der Dokumente erkannt wird und die Dokumente in der gleichen Weise wie beim Barverkauf im **opusarchiv** ablegt.

Dadurch wird auch keine Ablage der Dokumente mehr notwendig.

### **Verwaltung beliebiger Dokumente im Artikel- und Warengruppenstamm**

Es wird immer wieder die Frage gestellt, ob man spezifische Fremddokumente im Artikel- und Warengruppenstamm hinterlegen und Verwalten kann.

Mit dem neuen Modul der Fremddokumentverwaltung, das auch in **A8 CRM** für den Kundenstamm eingesetzt wird, kann man nun beliebige Dokumente in diesen Stämmen hinterlegen. Es spielt dabei keine Rolle, mit welchem Programm das Dokument bearbeitet, oder gedruckt wird.

## Reduzierung des Handlings

Diese Verwaltung beinhaltet die Angaben für das automatische Drucken bestimmter Dokumente z.B. bei Angebots-, Auftragsbestätigungs- und Lieferscheindruck die anschließend nach dem entsprechenden Dokument der Warenwirtschaft automatisch mit ausgedruckt werden.

Dadurch reduziert sich das Handling für den Anwender enorm.

Beispiel: Tüv Mustergutachten, oder Herkunftszertifikate, oder spezielle Bedienungsbeschreibungen u.v.a.m.

## A8 CRM steuert Open Office

Auch für die Reifenbranche können E-Mail-, Werbebrief- und Werbefax- Aktionen, Einzelbriefe –Faxe und -Mails nun via **A8 CRM** und Open Office über die komplette Kundenbasis, nach beliebigen Selektionskriterien, einfach gedruckt oder per EMail versendet werden.

Der Grund dieser Anbindung liegt in der komfortableren und umfangreicheren Steuerung des Open Office Systems, das über Java sehr komfortable Funktionen bietet. Ein weiterer Vorteil liegt in der kostenlosen Nutzung von Open Office. Kompatibilitätsprobleme mit MS-Word oder -EXCEL bestehen nicht für die Erstellung, Bearbeitung und Versendung von Briefen, Faxe und Mails.

Entscheidend aber war die Steuerung von Open Office, die aus UNIX-, AIX-, LINUX- oder Mac-Server-Systemen ebenfalls durchgeführt werden kann, so wie ebenfalls aus Windows-Servern und -Clients.

Aus den Stammdaten von **R4/W5** und oder den journalisierten Event Daten von **A8** können nun von beliebigen Arbeitsplätzen beliebige Aktionen durchgeführt werden. Serien- und/oder Einzelbriefe, -Faxe oder Mails werden nun **A8**-gesteuert, automatisch über Open Office gedruckt oder versendet. Beliebige Platzhalter pro Dokument stehen zur Verfügung. Beliebige Kunden-, Einlagerungs-, Event-, oder KFZ-Daten können direkt im Musterbrief über einen Button im Fließtext über Platzhalter mit eingebettet werden. Dadurch werden bei allen Dokumenten, sei es Einzel- oder Serienerstellung, die über Platzhalter ausgewählte Daten einer Adresse, beim Druck automatisch in das Dokument eingebettet. Gleichzeitig werden diese Aktionsdaten wieder bei den entsprechend angesprochenen Kunden für das Marketing und den Vertrieb journalisiert.

**Wichtig: Die Möglichkeit von personalisierten Anhängen, zusätzlich zu beliebigen anderen Anhängen beim Serien-Email-Versand ist ebenfalls realisiert.**

## Die Voraussetzungen

für den Einsatz dieses neuen Moduls sind vielfältig.

Zum einen kann für kleinere Anforderungen alles auf einem Arbeitsplatz stattfinden. In großen Netzen können bestimmte Arbeitsplätze als Open Office Server dienen, die dann wiederum von anderen Arbeitsplätzen angesprochen werden können, um Briefe zu drucken, Faxe oder Mails zu versenden. Dies kann sinnvoll sein für den Filialbetrieb oder für abteilungsbezogene Organisationsformen mit **opus Ware W5/R4** Warenwirtschaft

## Erweiterung der Service orientierten Architektur (SOA) von *opus Ware* mit Service Quadrat

### Einlagerungsdaten Integration

In der aktuellen Release für die Reifenbranche werden nun auch die Einlagerungsdaten mit allen relevanten Informationen für den Leasinggeber geführt. Es werden die Daten der einzelnen Achsen sowie der Einzelnen Räder einschl. Ersatzrad geführt. Dadurch können individuelle Anforderungen des einzelnen Kunden und Fahrzeugs mit relativ wenig Aufwand des Serviceunternehmens (*opus Ware* Anwender) abgedeckt werden.

Der automatische On Demand Austausch der Daten bei der Auftragschreibung zwischen *opus Ware* und Service Quadrat, findet nun mit der kompletten Einbindung der Einlagerungsdaten statt, die immer zwischen Service Quadrat und *opus Ware* abgeglichen werden.

### Entfallende Arbeiten:

Das heißt auch, dass Aufträge nur noch in *opus Ware* geschrieben werden müssen und die Weberfassung für die Service Quadrat Abwicklung entfällt.

Die Abwicklung dieser komplexen Kommunikation vereinfacht stark den Aufwand des Anwenders, der ohne diese Erweiterung, beide System pflegen müsste. Zum einen das **Service Quadrat System**, das weberorientiert arbeitet und zum anderen *opus Ware*, das bei dem entsprechenden Händlern in der Reifenbranche eingesetzt ist.



## Business Intelligenz (BI) mit Palo von open Source

Palo ist mit der **opus Ware** Datenbank **FS4** einsetzbar. Die ersten OLAP Würfel sind erstellt und die ersten einfachen Auswertungen stehen zur Verfügung wie Z.B.:

### Vorgefertigte Reports:

- Interaktive EXCEL Baumstruktur der Warengruppen.
- Auswertungen über die Auslastung einzelner Mitarbeiter und Filialen nach Anzahl der erfassten und geänderten Aufträge, Einlagerungen und KFZ-Erfassungen. Diese Analyse lässt eine Beurteilung der Stosszeiten und der evtl. benötigten Ressourcen zu. Auch für EXCEL verarbeitbar.
- Auswertungen für den Einkauf nach ähnlichem Schema. Pro Mitarbeiter nach erfassten Bestellungen und gedruckten Bestellungen.
- Beliebig andere Auswertungen wie z.B. nach Wareneingang Stammdatenänderung usw. sind möglich.

### Geplante Reports:

- Drei dimensionale Darstellung der Umsatzzahlen, Rohertragszahlen, Anzahl der Aufträge pro Filiale pro Jahr und Monat.
- Entwicklung und Gegenüberstellung der Filialen über Jahre nach verschiedensten Kriterien
- Entwicklung und Gegenüberstellung von Warengruppen über Jahre
- Buchhaltungsreports: Verschiedene grafische Auswertungen über Umsatz –und Rohertragsentwicklung

**Generell bitten wir unsere Anwender Ideen über spezielle Auswertungen an uns heranzutragen.**

Bitte senden Sie Anforderungen an unsere Emailadresse: [awalz@orgaplus.de](mailto:awalz@orgaplus.de)

### Grundsätzliches

Mit der entsprechenden Kenntnis von Palo ist annähernd alles möglich und zwar nicht nur die Analyse bestehender Daten, sondern auch die Eingabe neuer Daten. Das Write-Back unterstützt sowohl „Top-Down“ als auch „Bottom-Up“ Planungsmöglichkeiten. Diese Eigenschaft unterscheidet Palo grundsätzlich von anderen relational basierten OLAP Servern.

Die ersten Erfahrungen mit Palo sind sehr gut. Das System hat eine hohe Performance und eine professionelle Bedieneroberfläche, nicht nur über EXCEL sondern auch über den Webbrowser. Sicher ist, wie bei allen Systemen in dieser Leistungsklasse – ohne Schulung geht nichts. Trotzdem sind wir der Meinung, dass dieses System Zukunft hat, zumal es für den Mittelstand konzipiert ist und auch schon bei vielen Firmen in der Großindustrie eingesetzt ist.

Wir bieten die Installation und die Anpassung an den FS4 Server. Sowie die Schulung und Erstellung verschiedener OLAP Würfel an.

Sprechen Sie uns an. Überzeugen Sie sich selbst über folgenden Link: [www.jedox.com](http://www.jedox.com)

Und schauen Sie sich das Video an unter: [http://www.cubeworx.de/public/backfrisch\\_V2.htm](http://www.cubeworx.de/public/backfrisch_V2.htm)



## Werbung in eklassik

Unternehmen, die etwas für die Oldtimerszene zu bieten haben, können in **eklassik** für geringe Kosten über eine Werbeflatrate ihr Angebot bewerben.

Da sich **www.eklassik.de** immer größerer Beliebtheit erfreut, stellen wir diese Möglichkeit zur Verfügung. Über 50 Länder besuchen **eklassik** regelmäßig. Die Startseite von **eklassik** wird pro Monat ca. 28.000 mal aufgerufen. Es werben derzeit ca. 12 Firmen. Die Anzahl der Einblendungen selbst bei 50 Firmen ist dann ca. 1500 mal monatlich, da immer drei Firmen gleichzeitig angezeigt werden.

Die Kosten sind minimal und der Werbeeintrag kann von jedem Interessenten sofort selbst vorgenommen werden. Er muss sich lediglich in **eklassik** als Mitglied anmelden. Die Anmeldung ist kostenlos. Danach kann er über den Button „**Nützlich**es“ den Firmeneintrag mit Logo und gleicher Emailadresse wie beim Mitgliedseintrag durchführen. Bei diesem Eintrag kann dann die Werbung aktiviert werden.

Die Kosten für die Werbeflatrate belaufen sich auf €2,- mit Bankeinzug und €2,50 ohne Bankeinzug. Am Ende jeden Monats erhält der Werbende automatisch ein Mail mit der Aufruf- und Klickstatistik.

Schauen Sie sich die Startseite von eklassik an: <http://www.eklassik.de/>

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an **Frau Walz Tel: 07131 3883-15**